
Inhaltsverzeichnis

Eröffnungsvortrag	1
Wolf Lepenies	
Sozio-literarisches Wissen	
Zeitdiagnostik als Lebenskunst. Georg Simmels Kultursoziologie in Form einer Kultur-, Kunst- und Lebensphilosophie	15
Hans-Peter Müller	
„Standort und Bodensaft und die eigene Natur [...] ließen sie verschiedenartig gedeihen.“ Soziologisches Wissen und literarische Lebensgeschichten im europäischen Realismus des 19. Jahrhunderts	31
Klaus-Michael Bogdal	
Der Engel der Geschichte im Posthistoire. Walter Benjamins ,geschichtsphilosophische Thesen' zwischen Bild und Begriff, Literatur und Wissenschaft	47
Martin Jürgens	
Luhmann, Elias und die »belles lettres«. Über Verwendungsweisen von fiktionaler, belletristischer Literatur in der Soziologie	61
Christian Steuerwald	
Protosoziologien und soziologisierte Literatur	
Le carnaval du Louvre in Émile Zolas <i>L'Assommoir</i> (1877). Vom euphorischen ‚walk-of-fame‘ zum miserabilistischen ,walk-of-shame‘	87
Lars Henk	

Rückkehr zur Klasse: soziologisierte Gegenwartsliteratur in Frankreich und Deutschland (Eribon, Ernaux, Ohde, Baron)	105
Heribert Tommek	
Autosozio-biografie ja, Gesellschaftsroman jein. Zu Anke Stellings <i>Schäfchen im Trockenen</i>	123
Markus Joch	
Deutungskonkurrenzen und -kongruenzen	
Literatur und Soziologie als Genres der Reflexion monetären Wissens	151
Kirsten von Hagen und Andreas Langenohl	
Hochschulforschung und Universitätsroman. Korrespondenzen, Diskrepanzen	171
Christa Karpenstein-Eßbach	
Zwischen den Kulturen. Liminale Texte George Batailles	191
Marc Ortmann	
Michel Houellebecq und die Soziologie: Kautelen aus literaturwissenschaftlicher Sicht. Anti-sozialer Dandy vs. Erbe des Realismus	209
Markus Lenz	